

SCS Tech-Event



SVUPP – Telemedizin hilft Säuglingen

Mittwoch, 4. Oktober 2017

17 Uhr

anschliessend Apéro



super computing systems



Jérôme Stettler
Department Head
Supercomputing Systems AG

SVUPP – Telemedizin hilft Säuglingen

Wir kennen die Erfahrung, wenn wir einen Arzt besuchen. Nach ausgiebigen Untersuchungen möchte er sich vor der finalen Diagnosestellung mit einem zweiten Experten absprechen.

Um dies zu ermöglichen und zu beschleunigen, können Mittel der Telemedizin eingesetzt werden. Dadurch ist eine Expertenmeinung nur noch wenige Mausklicks entfernt. Ein Besuch bei einem zweiten Experten ist nicht mehr nötig, da Diagnosen und Therapieentscheide direkt in der Arztpraxis getroffen werden können. Die Abhängigkeit von Spezialisten und deren vollen Terminkalendern wird somit reduziert, der Austausch zwischen Ärzten wird erleichtert und wertvolle Daten für eine bessere Diagnostik können gesammelt werden. Ein erfolgreiches Beispiel für solche Telemedizin-Applikationen ist die Umsetzung des SVUPP Exchange Portals.

SVUPP ist die Schweizerische Vereinigung für Ultraschall in der Pädiatrie. Dank dem neuen SVUPP Exchange Portal ist die Vision

der Telemedizin für praktizierende Kinderärzte in der Schweiz rund um Ultraschallbilder zur Realität geworden. Die Digitalisierung des Bildaustausches ermöglicht es, schnell und einfach eine hohe Qualität bei Ultraschalluntersuchungen an Säuglingen zu erreichen.

Die ursprüngliche Idee für das SVUPP Exchange Portal kommt aus einem von der Schweiz geförderten Hilfsprojekt in der Mongolei, das seit 10 Jahren ein evidenzbasiertes Präventionsprogramm für Hüftdysplasie durchführt, einer häufigen Entwicklungsstörung bei Neugeborenen.

In diesem Tech-Event wird Dr. med. et phil. Stefan Essig die Gesundheitssysteme der Mongolei und der Schweiz in Bezug auf die Versorgung von Kindern verglichen. Darüber hinaus zeigt er auf, wie das SVUPP Exchange Portal in der Praxis funktioniert. Dr. med. Thomas Baumann erläutert, wie die Erkenntnisse eines Hilfswerkes in der Mongolei nun Schweizer Säuglingen helfen.



Dr. med. Thomas Baumann
Facharzt FMH für Kinder und Jugendliche
Guido Fanconi Gedenkpreis 2012



Dr. med. et phil. Stefan Essig
Leiter Forschung, Institut für Hausarztmedizin &
Community Care Luzern

Jérôme Stettler zeigt das Potential und die Herausforderungen der Digitalen Transformation auf. Dabei müssen wir nicht Angst getrieben sein, sondern können die durch diesen Paradigmenwechsel entstehenden Möglichkeiten Schritt für Schritt besser nutzen.

Wir freuen uns, Sie an diesem Anlass begrüßen zu dürfen.

Jérôme Stettler
Department Head

Programm 4. Oktober 2017

17:00 Begrüssung
Prof. Dr. Anton Gunzinger
Supercomputing Systems AG

Referate

«Die Gesundheitssysteme der Mongolei und der Schweiz»
Dr. med. et phil. Stefan Essig

«Ein Hilfswerk in der Mongolei hilft Schweizer Säuglingen»
Dr. med. Thomas Baumann

«Digitale Transformation, heute und überall»
Jérôme Stettler

18:15 Apéro

Anmeldung bis 23.9.2017
info@scs.ch, Telefon +41 43 456 16 00



Anfahrt

SCS AG, Technoparkstrasse I, 8005 Zürich

Bahn

Ab Zürich HB diverse S-Bahnen bis Hardbrücke,
8 Minuten Fussweg zum Technopark

Tram

Tram Nr. 4 Richtung Bahnhof Altstetten
bis Station Technopark

Auto

Nur wenige Besucherparkplätze im Technopark,
Parkhaus West oder Pflingstweid benutzen.

Vision trifft Realität

Supercomputing Systems AG • Technoparkstr. I • 8005 Zürich
info@scs.ch • Telefon +41 43 456 16 00 • www.scs.ch



super computing systems